

## **Motorradflucht nach Unfall auf der BAB 48 bei Koblenz: Zeugen gesucht**

Drei Motorräder verursachten auf der A 48 einen Unfall, indem sie einen Pkw schnitten und flüchteten. Hinweise gesucht!

Koblenz, BAB 48 – Ein Vorfall am 21.07.2024, der die Sicherheit im Straßenverkehr in den Fokus rückt, beschäftigt derzeit die Polizei und die Öffentlichkeit.

### **Die Schwere der Situation**

Gegen 15:24 Uhr kam es auf der BAB 48 in Fahrtrichtung Autobahndreieck Dernbach zu einem gefährlichen Verkehrsunfall. Ein Pkw, der sich auf dem linken von drei Fahrstreifen bewegte, wurde plötzlich von drei Motorrädern überholt, die mit hoher Geschwindigkeit in Kolonne fuhren. Der professionelle Umgang mit solchen Situationen ist von entscheidender Bedeutung, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

### **Beteiligte und Verursacher**

In diesem Fall war die Fahrerin des Pkw, sowie mehrere unbeteiligte Zeugen, die den Vorfall beobachteten. Als die Motorräder den Pkw scharf schnitten und auf die linke Spur wechselten, musste die FahrerIn des Pkw eine Vollbremsung machen und nach links ausweichen. Dies führte dazu, dass das Fahrzeug in eine Schleudersituation geriet und gegen eine Betonschutzmauer prallte.

## **Flucht der Motorräder**

Die drei Motorräder entfernten sich daraufhin in Richtung Autobahndreieck Dernbach, ohne dass ihre Fahrer ihren Pflichten nach einem Unfall nachkamen. Solche Handlungen können erhebliche rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen und beeinflussen das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Verkehrssicherheit.

## **Rolle der Zeugen und Aufklärung**

Zeugen des Vorfalls haben wertvolle Lichtbilder der flüchtigen Krafträder gemacht, die von den Ermittlern ausgewertet werden sollen. Es konnten Teilkennzeichen aus dem Westerwaldkreis abgelesen werden. Die Polizei bittet alle weiteren Zeugen oder Personen, die Hinweise zu den Motorrädern geben können, sich zu melden. Dies ist wichtig, um den Vorfall vollständig aufzuklären und mögliche Täter zur Verantwortung zu ziehen.

## **Schlussfolgerung und Ausblick**

Der Vorfall verdeutlicht die Risiken, die im Straßenverkehr bestehen, insbesondere wenn Verkehrsteilnehmer rücksichtslos handeln. Bei solch gefährlichen Manövern kann nicht nur das Leben anderer gefährdet werden, sondern auch die eigene Sicherheit. Die Gesellschaft muss sich weiterhin für mehr Verantwortung und Sicherheit im Straßenverkehr einsetzen, während die Behörden für die konsequente Verfolgung solcher Verkehrsdelikte sorgen sollten.

- **NAG**

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**